

18. Drei-König-Hallenreitturnier auf der Reitanlage Wolf mit gut besetzten Starterfeldern

Quelle: Reitanlage Wolf
Eppelheim, 02.01.2013

Blauer Himmel, Windstille und kein Regen, so das Wetter unseres ersten diesjährigen Turniertages. Trotz Glatteis in der Region in den frühen Morgenstunden war die Anreise zum Turnierstart um 9 Uhr kein Problem für die Dressurreiter und Ihre Vierbeiner.

Den ersten Sieg sicherte sich Laura Hoffmann in der Dressurprüfung Klasse A mit ihrem Wallach Vino Bianco. Damit setzte sie ihren Vater etwas unter Erfolgsdruck, denn er musste in der nachfolgenden Dressur an den Start. Die Vorjahressiegerin Sascia Neumann, vom gastgebenden Verein, belegte Platz fünf in der A-Dressur. Neu in diesem Jahr war in dieser Prüfung das hintereinander Reiten von zwei Reitern, die in der Vergangenheit paarweise gegeneinander geritten sind. Ob sich die Reglementänderung vom Landesverband für wirklich gut und praktikabel erweist, man wird es am Ende der Saison beurteilen können.

Wie bereits im letzten Jahr hatten wir erneut eine Dressurpferdeprüfung Klasse A ausgeschrieben. Eine Aufbauprüfung speziell für junge Dressurpferde im Alter von 4-6 Jahren. 11 Paare gingen einzeln an den Start und am Ende hatte der ehrgeizige Papa von Laura Hoffmann mal wieder die Nase vorne, nämlich unser holländischer Freund Pieter van der Raadt. Er sicherte sich auf seinem Rappen Snoopy B und der Wertnote 7,8 den Sieg in dieser Prüfung. Glückwunsch!

In der nachfolgenden Dressurprüfung Klasse L-Trense in der 27 Teilnehmer an den Start gingen, hatten die Reiterinnen des gastgebenden Vereins ein gewaltiges Wörtchen in der Platzierung mitzureden. Katrin Steuer ritt auf ihrem Fuchswallach White-Wings mit der Wertnote 7,2 den Sieg ein und platzierte ihr zweites Pferd obendrein. Und Sascia Neumann mit ihrer Dorina belegten Platz vier in dieser Wertungsprüfung. Herzlichen Glückwunsch!

Nach einer kurzen Kaffeepause startete um 16 Uhr die Dressurprüfung Klasse M* in der 31 Teilnehmerpaare an den Start gingen. Die Ausschreibungsänderung dieser Prüfung wurde demnach dankend angenommen, denn es wurden auch in dieser Prüfung Nachwuchspferde präsentiert, die gerade erst sieben jähig sind. Der Sieg dieser Prüfung ging mit 658 Punkten nach Würzburg durch den Ritt von Andrea Dlugos und ihrer Stute Flair. Dicht gefolgt von Jennifer Wiedmann auf Weingold mit 648 Punkten und Leonie Laier auf Duty Free (638). Die jungen Profis Carolyn Wittenborn und Kim Pfeiffer schafften es beide alle drei ihrer Pferde zu platzieren. Als einziger Mann schaffte es Thomas Becker in die Platzierung. Unsere reitende Turnierärztin Frau Dr. Victoria Beckenbach konnte sich mit ihrem Heintje ebenfalls gut platzieren. Herzlichen Glückwunsch an alle Platzierten an dieser Stelle.

Wir freuen uns auf die kommenden Turniertage mit vielen Akteuren und Zuschauern.

Viele Grüße
Team Wolf